

Versandt, bzw. verteilt wurden:

- **Zu TOP 9.2 An 0278/2018**
- Antwort
- **Zu TOP 9.3 An 0279/2018**
- Antwort

Vorläufige Auszüge aus den Fachausschüssen:

- **Zu TOP 10.2 An 0261/2018**
- Bau- und Vergabeausschuss vom 02.12.2021
- **Zu TOP 13 DS 0918/2018**
- Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss vom 01.12.2021
- Hauptausschuss vom 07.12.2021
- **Zu Top 14 DS 0899/2018**
- Schul-, Kultur- und Sportausschuss vom 25.11.2021
- Planungs- und Umweltausschuss vom 01.12.2021
- Bau- und Vergabeausschuss vom 02.12.2021
- Hauptausschuss vom 07.12.2021
- **Zu TOP 15 DS 0944/2018**
- Schul-, Kultur- und Sportausschuss vom 25.11.2021
- Hauptausschuss vom 07.12.2021
- **Zu TOP 21 DS 0916/2018**
- Planungs- und Umweltausschuss
- **Zu TOP 26 DS 0954/2018**
- Hauptausschuss vom 07.12.2021
- **Zu TOP 27 DS 0943/2018**
- Schul-, Kultur- und Sportausschuss vom 25.11.2021
- Hauptausschuss vom 07.12.2021

Anträge zur aktuellen Stunde liegen nicht vor.

Ratsherr Proch legt einen **Dringlichkeitsantrag der NPD-Ratsfraktion betr.**

„1-G“-Maßnahme auf zukünftigen Ratssitzungen vor. Da eine vorherige Verteilung des Dringlichkeitsantrages nicht mehr erfolgen konnte, verliert Frau Stadtpräsidentin Schättiger den Dringlichkeitsantrag und die Begründung der Dringlichkeit.

Die Dringlichkeit wird mit 2 Ja-Stimmen, im Übrigen einstimmig abgelehnt.

Der Antrag wird somit gem. § 15 Abs. 7 GeschORV auf die Tagesordnung der nächsten Ratsversammlung gesetzt.

Frau Stadtpräsidentin Schättiger weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass in den Fällen, in denen außerhalb des Rathauses getagt wird und die dortige Infrastruktur nicht zur Verfügung steht, Änderungs-, Ergänzungs- und Dringlichkeitsanträge, die am Sitzungstag erst nach 15:00 Uhr bei der Verwaltung eingehen, nicht mehr vervielfältigt und verteilt werden können.

Da es keine anderslautenden Vorschläge gibt, wird die Tagesordnung in der übermittelten Reihenfolge abgehandelt.